



Niederschrift

63. Plenarsitzung des Gemeinderates
9. April 2019, 15:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

2.

Außerhalb der Tagesordnung: Redezeitbegrenzung Antrag zur Geschäftsordnung

Beschluss:

Zustimmung

Abstimmungsergebnis:

Bei 25 Ja-Stimmen und 17 Nein-Stimmen mehrheitlich zugestimmt

Der Vorsitzende: Es gibt einen Antrag zur Geschäftsordnung.

Stadtrat Honné (GRÜNE): Dieses Mal wird es nicht ganz so schlimm, wie bei der letzten Sitzung. Aber es sind immerhin noch 14 Tagesordnungspunkte, zu denen Reden angekündigt wurden. Es wird trotzdem wieder eine lange Sitzung. Deshalb beantragen wir wieder, dass nur drei Minuten pro Rede zugelassen sind. Der nächste Gemeinderat wird dann grundsätzlich beschließen müssen, wie demnächst die Redezeit sein soll.

Der Vorsitzende: Gibt es eine Gegenrede dazu?

(**Stadtrat Cramer/KULT:** Formal!)

- Formale Gegenrede von Herrn Stadtrat Cramer.

Damit kommen wir zur Abstimmung. Der Antrag ist, die Redezeit heute auf drei Minuten zu verkürzen. Je nachdem, wie Sie dazu stehen, bitte ich um Ihr Votum. – Damit haben wir eine mehrheitliche Zustimmung. Die Redezeit ist auf drei Minuten begrenzt. Es gibt aber die Möglichkeit der Mehrfachmeldung. Das wissen Sie. Damit haben wir das letzte Mal auch alles gut in den Griff bekommen.

Wir kommen damit zur eigentlichen Tagesordnung.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
16. Mai 2019